

Freiheit

hat seinen Preis

Von gildeom

Prolog: Prolog

~~~~~  
**„Der Mensch ist erst wirklich tot, wenn niemand mehr an ihn denkt.“**

**- Bertolt Brecht**

~~~~~

Es war ein wolkenverhangener Tag in Konoha.

Dunkle Wolken hatten sich vor die Sonne geschoben und ließen nur wenig Licht auf das Ninjadorf fallen.

Trotz des schlechten Wetters liefen zwei Kunoichis geradewegs auf den Hokageturm zu.

Eine hatte rosa Haare und grüne Augen, die andere blonde Haare und blaue Augen. Beide waren 23 Jahre alt und hatten ein trauriges lächeln im Gesicht.

„Jetzt ist es schon 8 Jahre her oder?“, fragte die Blondhaarige.

Ihre Begleiterin nickte kurz.

„Ich kann gar nicht glauben das es schon so lange her ist“, meinte die Pinkhaarige, bevor es still zwischen den beiden wurde.

Es war eine bedrückende Stille.

Sie schien beiden unangenehm zu sein doch keiner der zwei wollte etwas sagen.

Nach einer Weile begann aber dann doch die Pinkhaarige zu sprechen.

„Wie konnten wir damals nur so dumm sein?“, fragte sie die andere.

„Wir konnten es nicht besser wissen. Ich meine da war das ganze Blut und ... Jeder hätte das gleiche gedacht wie wir“, meinte die Blondehaarige.

„Ja aber wir kannten ihn doch. Es war klar das er so etwas niemals getan hätte“, argumentierte die andere.

Die Blonde seufzte.

„Du hast wohl recht. Wir waren echte Idioten“, sagte sie leise.

„Ich wünschte wir hätten uns wenigstens Entschuldigen können. So zu sterben. Das hat er nicht verdient“, meinte sie und senkte den Kopf.

Erst jetzt merkte sie das sie auf dem Friedhof von Konoha angekommen waren.
Sie gingen den mit Kieselstein bedeckten Weg entlang bis zu einem großem
steinernen Grabstein.
Vor diesem blieben sie stehen und lasen die Inschrift.

*Hier liegt **Naruto Uzumaki***

Gepeinigt im Leben

Frei im Tod